

AZ: -41- / oz-kl

Mitteilung-Nr.: 0090/2008/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	30.06.2009	Ö	Kenntnisnahme

Antrag auf Erhöhung des Zuschusses des Vereins Notruf und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt, Frauen gegen Gewalt e.V.

Die Beratungsstelle Notruf hat bis 2006 in der Zuständigkeit der Gleichstellungsstelle einen jährlichen Zuschuss in unterschiedlicher Höhe erhalten.

Nach Zuständigkeitswechsel zum Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) wurde ein Vertrag erarbeitet, um Planungssicherheit für die Beratungsstelle und die Stadt Neumünster zu haben. Der Vertrag mit einem festen jährlichen Zuschuss in Höhe von 46.300,00 Euro gilt ab 01.01.2007 und ist unbefristet. Er kann mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr zum 31.12. eines jeden Jahres gekündigt werden.

Mit Schreiben vom 13.10.2008 beantragt der Notruf die Erhöhung des Zuschusses ab 2009 um 13.700 Euro jährlich.

Die Arbeit und der Antrag des Notrufs wurden am 26.11.2008 im Jugendhilfeausschuss beraten. Der Jugendhilfeausschuss hat beschlossen, den Antrag zur Behandlung in die Fraktionen zu geben, um im Rahmen der Haushaltsberatungen eine Entscheidung zu treffen.

Mit Antrag vom 3. März 2009 beantragt die Rathausfraktion DIE LINKE (siehe Anlage) dem Antrag des Notrufs stattzugeben.

Die Ratsversammlung vom 19.03.2009 verweist den Antrag einstimmig in den Fachausschuss.

Im Auftrag

(H u m p e - W a ß m u t h)
Stadtrat

Anlagen:

Antrag der Rathausfraktion DIE LINKE auf Erhöhung des Zuschusses des Notrufs und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt e.V.